Brechten (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 443)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Dorf, Landwirtschaftliche Nutzfläche, Hallenkirche, Obstwiese, Weide (Grünland), Wölbacker

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung

Gemeinde(n): Dortmund

Kreis(e): Dortmund

Bundesland: Nordrhein-Westfalen

Das alte Dorf Brechten und sein Umfeld sind hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Die wertbestimmenden Merkmale der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabsebene der Regionalplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

Das alte Dorf Brechten um die auf einer kleinen Anhöhe errichtete evangelische St. Johannes Kirche (auch Bodendenkmal) wird heute von dörflichen Strukturen geprägt, d.h. ein- und zweigeschossige Bebauung, hoher Freiflächenanteil in Form von Gärten und landwirtschaftlich genutzten Flächen sowie eingebettet in unverbaute landwirtschaftliche Flächen. Auf umbautem Kirchhof spätromanische Halle zu zwei Jochen mit gerade geschlossenem Chor und Westturm. Prägend für die Ortslage. Beeinträchtigung durch heranrückende gewerbliche Nutzungen.

Östlich des Dorfes haben sich kleinflächig landwirtschaftlich genutzte Bereiche mit insgesamt persistenter Nutzungsstruktur erhalten. Überlieferte kulturhistorische Elemente sind Baumreihen und -gruppen, Hecken und Kopfbäume sowie hofnahe Streuobstweiden.

Wölbäcker.

Kulturlandschaftliches und denkmalpflegerisches Ziel im Rahmen der Regionalplanung ist eine erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, insbesondere

- Bewahren und Sichern von Strukturen und tradierten Nutzungen, von Ansichten und Sichträumen von historischen Bereichen

- Bewahren des Kulturlandschaftsgefüges, insbesondere erhaltende Nutzung der Acker- und Grünlandflächen unter Bewahrung der Gehölzstrukturen
- Sichern kulturgeschichtlich bedeutsamer Böden
- Bewahren und Sichern archäologischer und paläontologischer Bodendenkmäler in ihrem Kontext

Aus: Landschaftsverband Rheinland / Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr, 2014

Internet

Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr (Abgerufen: 04.04.2016)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2014): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. S. 251, Köln u. Münster.

Brechten (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 443)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Dorf, Landwirtschaftliche Nutzfläche, Hallenkirche, Obstwiese, Weide (Grünland), Wölbacker
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 2012
Koordinate WGS84: 51° 34 50 N: 7° 28 22,24 O / 51,58056°N: 7,47284°O
Koordinate UTM: 32.394.185,75 m: 5.715.493,15 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.602.134,84 m: 5.717.263,95 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Brechten (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 443)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-89665-20140406-15 (Abgerufen: 4. Dezember 2025)

Copyright © **LVR**